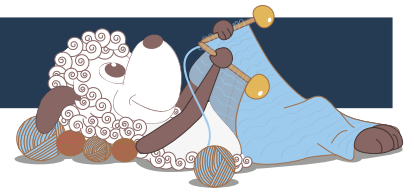


Cille - Babyjacke mit A-Schnitt



Design: Hanne Pjedsted

Ein feiner kleiner Mantel – oder eine Jacke, wie man will – mit A-Schnitt. Die Jacke wird mit Merci gestrickt – einer angenehm weichen Mischung aus Wolle und Baumwolle.

Deutsch 1. Ausgabe - März, 2014 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

Material

Merci von Filcolana
100 g in Fb A (1055), 50 (50) 100 g in Fb B (1090) und
50 g in Fb C (2010).
Stricknadeln 2½ und 3 mm
Rundstricknadel 3 mm, höchstens 60 cm lang
6 (6) 7 kleine Knöpfe

Maschenprobe

28 M glatt rechts mit 3 mm Nd = 10 cm breit.

Größen

3 (6) 9-12 Monate

Fertige Maße

Oberweite, Jacke: 50 (54) 58 cm
Umkreis, Mütze: 36 (39) 41 cm

Ringel

1.-2. R: Mit Fb A 2 R glatt rechts.
3.-4. R: Mit Fb B 2 R glatt rechts.
5.-6. R: Mit Fb A 2 R re.
Diese 6 R stets wiederholen.
Die Ringel werden am unteren Teil der Jacke gearbeitet.



Naht-Randmaschen

Die erste M immer mit dem Faden hinter der Arbeit wie zum rechtsstricken abheben, und die letzte M rechts stricken.

Kettenrand

Die ersten 2 M immer mit dem Faden vor der Arbeit wie zum Links-Stricken abheben, und die letzten 2 M immer rechts stricken.

Jacke

Rücken- und Vorderteile

178 (194) 210 M mit 2½ mm Nd und Fb C (Farbe der Ränder) anschlagen und 8 R rechts stricken (= kraus rechts). (Die ersten und letzten beiden M wie oben beschrieben als Kettenrand arbeiten.)
Gleichzeitig die Seiten folgendermaßen mit einem kontrastfarbenen Faden markieren: Die ersten 6 M = Knopfleiste (alle Gr.), die nächsten 40 (44) 48 M = rechtes Vorderteil, "Seitennaht", die folgenden 86(94) 102 M = Rückenteil, "Seitennaht", die folgenden 40 (44) 48 M = linkes Vorderteil, die letzten 6 M = Knopfleiste.
Nach den 8 R re beidseitig die M für die Knopfleisten auf je einem Faden stilllegen.
Mit 3 mm Nd und Fb A und B in Ringeln wie beschrieben weiterarbeiten.

Dabei in jeder 8. R (in Hin-R) gleichzeitig abnehmen: Bis zu 3 M vor der ersten Seiten-Markierung stricken. *1 M wie zum Rechts-Stricken abheben, 1 M re, die abgehobene M überziehen, 2 M re, 2 M re zusammen*. Bis 3 M vor der nächsten Seiten-Markierung stricken, und die Abnahmen wie bei *-* wiederholen. Diese Abnahmen in jeder 8. R insgesamt 8 (9) 10-mal arbeiten.

Nach 18 (20) 22 cm ab Anschlag die Arbeit für die Vorderteile und den Rücken teilen. Dafür bis 3 M vor der Seiten-Markierung stricken, 6 M abketten, bis 3 M vor der nächsten Markierung stricken, 6 M abketten, die restlichen M stricken.

Die Arbeit stilllegen und die Ärmel arbeiten.

Ärmel

36 (40) 44 M mit 2½ mm Nd und Fb C anschlagen und 8 R rechts stricken (= kraus rechts). (Die erste und letzte M wie oben beschrieben als Naht-Rand-M arbeiten.)

Mit 3 mm Nd und Fb A und B in Ringeln wie beschrieben weiterarbeiten, dabei beidseitig innerhalb der Rand-M in jeder 4. R insgesamt 9 (11) 13-mal je 1 M zunehmen. Bis 14 (16) 18 cm ab Anschlag weiter gerade hoch stricken. (Das Ringelmuster soll mit der gleichen Muster-R enden wie am Körperteil.)

Beidseitig je 3 M abketten und die Arbeit stilllegen. Den anderen Ärmel ebenso arbeiten.

Raglanpasse

Nun die Ärmel über die Armausschnitte einsetzen und jede der 4 Übergangsstellen zwischen Ärmeln und Vorderteilen bzw. Rückenteil markieren (kleine Gardinenhaken sind dafür gut).

Nun im Ringelmuster über alle M weiterarbeiten, dabei in allen Hin-R an den Raglan-Schrägen folgendermaßen abnehmen:

Über die M des rechten Vorderteils bis 3 M vor der ersten Markierung stricken. 1 M re abheben, 1 M re, die abgehobene M überziehen (= Abnahme), 2 M re (1 vom Vorderteil, 1 vom Ärmel), 2 m re zusammenstricken (= Abnahme). Auf diese Weise beidseitig aller Markierungen abnehmen. Diese Abnahmen in allen Hin-R insgesamt 10-mal arbeiten. Die letzte gestrickte R ist die 4. R des Ringelmusters. Nun mit Fb C 6 R kraus rechts (d.h. alle R re) stricken, dabei weiterhin wie zuvor für die Raglan-Schrägen abnehmen. Mit Fb B glatt rechts weiterarbeiten, dabei noch 6 (8) 10-mal in jeder 2. R wie zuvor abnehmen.

Nun für einen höheren hinteren Halsausschnitt folgendermaßen verkürzte Reihen arbeiten:

In einer Hin-R bis zur letzten Raglan-Schräge stricken (unterwegs wie zuvor Raglan-Abnahmen arbeiten). Die Arbeit zwischen den beiden Abnahmen wenden, 1 M mit dem Faden vor der Nd li abheben, und in der Rück-R bis zur letzten Raglan-Schrägung stricken. Wieder direkt in der Mitte der Schräge wenden, 1 M mit dem Faden hinter der Arbeit re abheben, und bis 3 M vor der vorigen Wende-Stelle stricken. Wenden, 1 M li abheben, bis 3 M vor der vorigen Wende-Stelle stricken. Auf diese Weise beidseitig insgesamt 3-mal über den Ärmel-M wenden. Den Faden abschneiden und die M stilllegen, während die vorderen Blenden gestrickt werden.

Knopfblenden

Mit der Knopfblende anfangen (hier die linke Blende). Von oben mit Fb C anfangen und am linken Vorderteil entlang in jeder Ketten-Rand-M je 1 M aufnehmen, dabei unten an den 6 Blenden-M enden und diese re stricken.

Wenden und über die 6 Blenden-M hin und her stricken, dabei die letzte M in jeder Rück-R mit der nächsten aufgenommenen M zusammenstricken (so dass die Blende immer aus 6 M besteht).

Wenn alle aufgenommene M verstrickt wurden, die 6 Blenden-M auf eine Hilfs-Nd oder einen Faden setzen, und die andere Blende ebenso stricken, jedoch mit Knopflöchern.

Knopfloch-Blende

Die kraus rechts-Rippen der linken Blende zählen, und markieren, wo die 6 (6) 7 Knöpfe angenäht werden sollen – der untere ca. 6 (6) 7 cm vom unteren Rand, die übrigen nach oben hin gleichmäßig verteilt, dabei soll der letzte an die Halsblende genäht werden, die erst später gestrickt wird.

Nun von unten mit Fb C gleich neben den 6 Blenden-M anfangen und am rechten Vorderteil entlang in jeder Ketten-Rand-M je 1 M aufnehmen, dabei oben enden und den Faden abschneiden.

Den Faden wieder unten, nun aber von der Rückseite an die 6 Blenden-M ansetzen und diese re stricken (so dass die kraus rechts-Rippen stimmen). Mit Fb C über die 6 Blenden-M hin und her stricken, dabei die letzte M in jeder Hin-R mit der nächsten aufgenommenen M zusammenstricken (so dass die Blende immer aus 6 M besteht). Gleichzeitig gegenüber den Markierungen für die Knöpfe die Knopflöcher arbeiten.

Knopflöcher

In einer Hin-R anfangen. 2 Ketten-Rand-M mit dem Faden vor der Arbeit abheben, 2 M re zusammen, 2-mal umschlagen, 1 M re abheben, 1 M re, die abgehobene M überziehen. In der folgenden R den 1. Umschlag re, den 2. re verschränkt stricken. Auf diese Weise gegenüber von allen Markierungen ein Knopfloch arbeiten.

Wenn alle aufgenommene M verstrickt wurden, die 6 Blenden-M auf eine Hilfs-Nd oder einen Faden setzen.

Halsblende

Mit Fb C über alle M am Halsausschnitt arbeiten: Sowohl über die 6 Blenden-M an jeder Seite als über die M der einfarbigen Passe.

Bitte beachten! Bei jeder "Wende-Stufe" 1 M aufnehmen, die in der nächsten R mit der folgenden M zusammengestrickt wird – dieses um kleine Löcher an den Wendungen zu vermeiden und die "Stufen" auszugleichen. Beim zusammenstricken schließen sich somit die kleinen Löcher.

Insgesamt 8 R re stricken (= kraus rechts), dabei das letzte Knopfloch wie zuvor über den anderen arbeiten. Zum Schluss die M relativ locker abketten.

Fertigstellung

Die Fäden vernähen. Die Ärmelnähte mit Matratzenstich von der rechten Seite schließen. Die Knöpfe gegenüber von den Knopflöchern annähen.

Mütze mit Rollrand

Mit 2½ mm Nd und Fb A 98 (106) 114 M anschlagen und 6 r glatt rechts stricken (hin und her, dabei die Rand-M wie oben beschrieben als Naht-Rand-M arbeiten).

Nun mit 3 mm Nd bis insgesamt 10 (11,5) 13 cm ab Anschlag glatt rechts weiterarbeiten. 2 R re stricken, dann im Ringelmuster weiterarbeiten, dabei ab der 3. R im Ringelmuster folgendermaßen abnehmen:

1 Rand-M, *6 M re, 2 M re zus*. *-* stets wiederholen, dabei mit 1 Rand-M enden.

Die folgende und alle übrigen Rück-R (außer der 6. Muster-R) li stricken.

Nächste Hin-R: 1 Rand-M, *5 M re, 2 M re zus*. *-* stets wiederholen, dabei mit 1 Rand-M enden.

In jeder Hin-R auf diese Weise abnehmen, dabei jedes Mal 1 M weniger zwischen den Abnahmen stricken. Die Abnahmen sollen in geraden Linien übereinander liegen.

Wenn noch 12 (13) 14 M auf der Nd sind, mit Fb C kraus rechts weiterarbeiten, dabei in der ersten R immer 2 M re zus stricken. Über die restlichen M 8 R re stricken, Den Faden abschneiden und durch die M fädeln.

Die Fäden vernähen und die Naht schließen, dabei innerhalb der Rand-M nähen. Die Mütze leicht dämpfen, oder mit ein wenig Wollwaschmittel ausspülen.

Dem Kind immer die Mütze so aufsetzen, dass die Naht beim Liegen nicht stört.